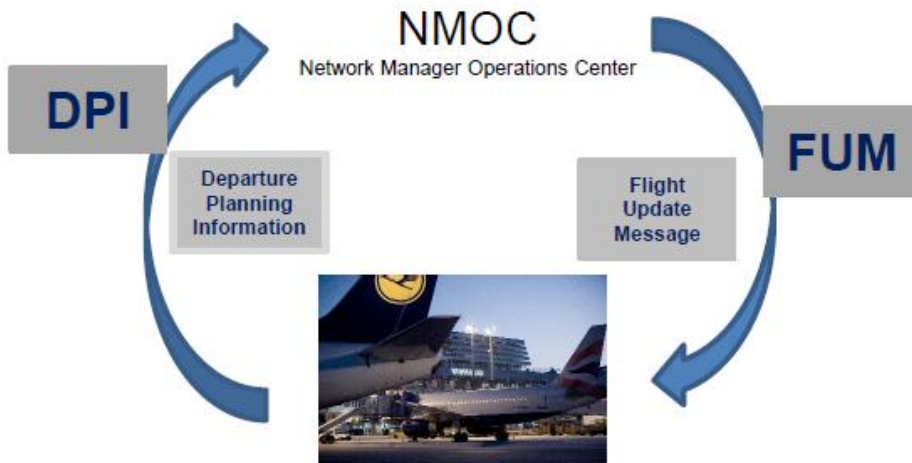


Datenaustausch mit NMOC – Departure Planning Information (DPI)

Auf Grundlage eines automatisierten Datenaustauschs mit NMOC ergeben sich frühzeitig verlässliche Vorhersagen der Landezeiten durch FUMs (Flight Update Messages) bzw. Abflugzeiten durch DPIs (Departure Planning Information). Für Abflüge vom Flughafen Stuttgart werden während des Umdrehprozesses voraussichtliche Abflugzeiten als DPIs an NMOC übermittelt. Im System von NMOC werden diese Flüge als Abflug von einem CDM Airport gekennzeichnet und bei der weiteren Verarbeitung bevorzugt berücksichtigt.



Nachdem der Abgleich der Flugplandaten abgeschlossen ist (Meilenstein 1) erfolgt die Erstberechnung der Target Take-Off Time (TTOT). Dies geschieht auf Grundlage der EOBT aus dem ATC Flugplan und den Positions- und RWY-abhängigen variablen Rollzeiten. Die berechnete TTOT wird mittels einer Early-DPI (E-DPI) an NMOC automatisch übermittelt.

Zwei Stunden vor EOBT (Meilenstein 2) wird die voraussichtliche Startzeit (TTOT) mittels einer Target-DPI (T-DPI) an NMOC gesendet. Ist zu diesem Zeitpunkt bereits eine manuell gesetzte TOBT vorhanden, wird diese als Grundlage für die Berechnung der TTOT genutzt. Für regulierte Flüge wird die TTOT als eine „No CTOT before“ Information verwendet. Damit öffnet sich das „Slot Adjustment Window“ innerhalb dessen die CTOT für regulierte Flüge bestmöglich an die jeweilige TTOT angepasst wird.

Falls nach der automatischen TOBT Generierung oder nach Änderung der manuell gesetzten TOBT die neu berechnete TTOT um mehr als 5 Minuten vom alten Wert abweicht, wird eine aktualisierte T-DPI versendet. Bei Änderung von SID, Aircraft Type, Registration, DEP-Status, Enteisungsstatus und Änderung der kalkulierten Rollzeit von mehr als 3 Minuten wird ebenfalls eine aktualisierte T-DPI versendet.

Wird für einen Flug die TOBT gelöscht und nicht innerhalb von 2 Minuten eine neue TOBT gesetzt, erfolgt das Versenden einer Cancel-DPI (C-DPI) an NMOC. Durch den TOBT-Verantwortlichen muss eine neue TOBT eingegeben werden, um den Flug wieder für den A-CDM Prozess zu aktivieren. Nach Eingabe der TOBT wird der Datenaustausch mit NMOC mittels einer T-DPI wieder aufgenommen.

Geht der Flug „Off-Block“ wird eine ATC-DPI (A-DPI) an NMOC gesendet, Änderungen des Flugplans sind nicht mehr möglich. Für regulierte Flüge wird die zu diesem Zeitpunkt geltende CTOT eingefroren und es erfolgen durch NMOC keine Änderungen mehr.

Wer ist Ihr TOBT-Verantwortlicher?

Bitte informieren Sie das
A-CDM Team Stuttgart



Informationsveranstaltung

A-CDM

8. Mai 2014

bitte vormerken
Einladung folgt